

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- 27.6.1693 Der Hofmeister Christof Albrecht berichtet Franz Ignaz aus Prag:
- Der Geldtausch mit hiesigen Kaufleuten funktioniert nicht, da keiner zum Naumburger Markt reist. Das Geld kann also nur als Wechsel weitergegeben werden.
  - Da er über kein Bargeld mehr verfügt, wird er sich mit Herrn Koch, Korrespondenten des Herrn Müller in Linz, unterreden, um die 1.200 fl in bar zu erhalten, ohne dass der Einkauf in Naumburg behindert wird.
  - Er schickt die Rechnung und Vorschläge für die Länderreise zu ( FIVS )
- 1.7.1693 Der Hofmeister Christof Albrecht berichtet Franz Ignaz aus Prag:
- Der Stallmeister, dem er geholfen hat, ist wieder abgereist.
  - Beim Geldtausch gibt es große Schwierigkeiten, da es zwischen den Münzen so große Differenzen gibt, dass man mit 12 % Wechselverlust rechnen muss. Gleichzeitig werden aber nur noch kleinere Summen ins Land gelassen.
  - Die Wechselgebühr auf die 1.200 fl betrug 144 fl; der Wechsler hat die Gebühr auf 14 Tage kreditiert. Der Graf soll dieses Geld unbedingt anweisen ( FIVS )
- 4.7.1693 Ferdinand Pernauer aus Passau berichtet Franz Ignaz über den Stand der Schuldsache mit den Grafen Salm ( FIVS )
- 5.7.1693 Ein Schuldner verspricht Franz Ignaz, zum nächsten Bartholomaei-Markt 1.000 fl aufbringen zu können ( FIVS )